



Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt

Datum: 2016-10-27

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr.
B-6236/2016

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt	15.11.2016
Stadtverordnetenversammlung	06.12.2016

Titel:

Entwurfs- und Ausbaubeschluss der Anliegerstraße "Mehlsdorfer Straße"

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

den Ausbau der Anliegerstraße „Mehlsdorfer Straße“ gemäß dem Standard der Entwurfsplanung vorzubereiten und durchzuführen. Die Verwaltung wird mit der weiteren Planung, Vorbereitung und Durchführung der Baumaßnahme beauftragt. Die Realisierung hat bei Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Mittel zu erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen: [ja]

			Produktkonto
Gesamt			
-aufwendungen	[ja/nein]	€	54110.096117
-auszahlungen	[ja]	264.176,86 €	
Auswirkung Folgejahre:	[ja]	800,00 €	

Bestätigung Kämmerin/Abt.-Ltr. Haushalts- und Geschäftsbuchhaltung:

Bürgermeisterin

Amtsleiter
Gebäude- und
Beteiligungsverwaltung

Amtsleiter
Straßen-, Grünflächen- und
Friedhofsamt

Abteilungsleiter
Straßenplanung/-bau

Erläuterung/Begründung:

Nach dem Ausbau der Straßen Kiefernstraße, Felgentreuer Straße und Brandweg hat die Verwaltung auf der Grundlage des Haushaltsbeschlusses 2014 die Ausbauplanung der Wohngebietsstraße Mehlsdorfer Straße im Bereich Neufrankenfelde begonnen. Der bisherige Straßenzustand, die Unterhaltungsintensität, die Problematik Regenwasserentsorgung und die Notwendigkeit einer Verbesserung des Straßenraumes spielen bei der Beurteilung der Notwendigkeit der Straßenbaumaßnahmen eine wesentliche Rolle.

Die Mehlsdorfer Straße wird als Zufahrt in das Wohngebiet genutzt und befindet sich gegenwärtig in einem straßenbaulich schlechten Zustand. Die Fahrbahn ist mit 2 Spuren aus landwirtschaftlichen Straßenbauplatten belegt und entspricht nicht den Anforderungen einer Wohngebietsstraße. Diese Spurbahnen weisen Schäden und Unebenheiten auf. Bei starken Regenfällen werden Unmengen an Sand heruntergespült und es entstehen tiefe Auswaschungen an den Plattenrändern, die eine Unfallgefahr darstellen.

Die Mehlsdorfer Straße ist als eine reine Anliegerstraße geplant.

Die Ausbaulänge beträgt zwischen der Kiefernstraße und der Berkenbrücker Chaussee 470 Meter.

Die befestigte Ausbaubreite beträgt 5,56 Meter.

Die Befestigung erfolgt mit einem Betonstein. In den Randbereichen wird ein Vollstein und im Fahrbahnbereich ein versickerungsfähiger Ökostein eingesetzt.

Die Ausbaufäche beläuft sich auf ca. 2.613 qm Fahrbahnbefestigung und 560 qm Mulden.

Die jeweilige Grundstückszufahrt wurde mit dem zuständigen Eigentümer abgestimmt und von diesem in Lage und Größe bestätigt.

Der Höhenunterschied beträgt 16,20 Meter, wodurch ein erhöhter Aufwand an den Mulden zur Regenwasserversickerung entsteht.

An 3 Stellen ist zusätzlich der Einbau einer Regenrigole erforderlich, um das anfallende Regenwasser schadfrei zurück zu halten und vollständig zu versickern.

Im Einzelnen ist folgender Querschnitt geplant:

1,50 – 2,80 m	Randstreifen mit Mulde und Zufahrt
1,48 m	Gehweg mit Kantenstein in Betonpflaster
2,60 m	Fahrbahn in Betonsteinpflaster Öko
1,48 m	Gehweg mit Kantenstein in Betonpflaster
1,50 – 2,80 m	Randstreifen mit Mulde und Zufahrt

Die Kosten der Baumaßnahme belaufen sich gemäß der Kostenberechnung auf ca. 265.000,00 Euro.

Im Zuge der Baumaßnahme werden die Leitungen für die Stromversorgung, der Telekom und der Straßenbeleuchtung erneuert.

Die Baumaßnahme wurde im Rahmen einer Anliegerversammlung am 19.05.2016 vorgestellt. Der Anliegerbeitrag gemäß KAG beträgt ca. 5,71 Euro/m² Grundstück.